

NOTIZ EN BLOC

LANDESVEREINIGUNG
KULTURELLE JUGENDBILDUNG
BADEN-WÜRTTEMBERG



Juli/August 2020

LKJ AKTUELL

Liebe Leser*innen,

die Lockerungen in der Corona-Pandemie haben mittlerweile auch die Kultur erreicht. Viele Kultureinrichtungen nehmen ihren Betrieb eingeschränkt wieder auf und haben spezielle „corona-konforme“ Formate entwickelt. In den Grundschulen findet wieder Präsenzunterricht statt, der nach den Sommerferien auch auf die weiterführenden Schulen ausgeweitet werden soll.

Dann sollen auch wieder Bildungsprojekte vor Ort in den Schulen stattfinden können. Natürlich alles unter der Prämisse, dass die Infektionszahlen weiter so gering bleiben. Trotz der Lockerungen sind viele Einrichtungen und Künstler*innen weiter auf existenzielle finanzielle Hilfe angewiesen:

Die Bundesregierung hat ein milliardenschweres Rettungs- und Zukunftsprogramm für den Kultur- und Medienbereich aufgelegt.

Mit bis zu fünfzehn Millionen Euro unterstützt die Landesregierung außerdem gemeinnützige Vereine und zivilgesellschaftliche Organisationen, die durch die Corona-Krise unverschuldet in Not geraten sind. Die wichtigsten Hilfsangebote von Bund und Land haben wir auf unserer Homepage zusammengefasst.

www.lkjbw.de/service/corona-hilfe

#staycreative Preisträger*innen stehen fest!

Die Fachjürys für den Kreativwettbewerb #staycreative der Landesvereinigung Kulturelle Jugendbildung (LKJ) haben getagt und unter fast 200 Einreichungen in den Kategorien Literatur, Audio und Visuelles 15 Preisträger*innen ausgewählt.

- Vincenzo, 17, aus Bad Schönborn, mit zwei Raps
- Ivan, 11, aus Stuttgart mit dem Corona-Podcast
- Maren, 16, hat Kurzgeschichten geschrieben und Torben, 14, hat dafür Klaviermusik geschrieben. Beide wohnen in Ladenburg
- Marlene, 16, und Merle, 12, beide aus Karlsruhe, mit ihrer künstlerischen Videocollage „Träumerei in Hellblau“
- Steven, 15, und Bilal, 15, beide aus Mannheim, mit ihrem Trickfilm „Coole Jungs“
- Philipp, 16, aus Winden mit dem Comic „Where is my life“
- Annika, 18, aus Dornstadt mit der Kurzgeschichte „Donnerstagabend“
- Freya, 14, aus Ludwigsburg, mit dem Slamtext „Buch der Gedanken“
- Lilly, 12, aus Bad Überkingen, mit der Kurzgeschichte „Horrschoolling“
- Lilja, 15, aus Karlsruhe, mit der Geschichte „Grauer Beton“

- Leonard, 16, aus Balingen, mit dem Coming-Of-Age-Roman „Was wirklich wichtig ist“
- Lisa, 19, aus Kornwestheim, mit dem Musikvideo und Rap „Abgehoben“
- Aletta, Coralie, Laetitia, Alexa, Bryan, Coralie, Felix, Irina, Klara, Theodor, Lina Marie, Luisa, Luna, Marlene, Maximilian, Matéo, Eliane, Pia, Theodor. Alle zwischen 12 und 19, aus dem Umkreis von Bad Krozingen. Sie haben gemeinsam einen Spielfilm gemacht – wobei immer nur Geschwister gleichzeitig zu sehen sind.

Der Wettbewerb #staycreative wurde im März 2020 mit Beginn der Corona-Pandemie ins Leben gerufen. Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene aus ganz Baden-Württemberg waren dazu aufgerufen Kunstwerke einzureichen, die z. T. auch ihren Umgang mit der Pandemie reflektieren. Die Gewinner*innen werden zu einem Kreativwochenende im Frühjahr 2021 eingeladen.

www.lkjbw.de

Jetzt anmelden! SchülerRadioTag

Am 25. September 2020 findet der 15. SchülerRadioTag für medieninteressierte Schüler*innen aus ganz Baden-Württemberg in Stuttgart statt. An dem Tag bietet die LKJ an der Hochschule der Medien in Stuttgart-Vaihingen 13

Herausgeber: Landesvereinigung Kulturelle Jugendbildung (LKJ) Baden-Württemberg e.V.

1. Vorsitzender Prof. Dr. Markus Kosuch • Redaktion: Anja Fuhrmann • E-Mail: fuhrmann@lkjbw.de

Geschäftsstelle der LKJ • Rosenbergstr. 50 • 70176 Stuttgart • Fon 0711 95 80 28 16 • Fax 0711 95 80 28 99

Redaktionsschluss für die September/Oktober Ausgabe ist der 15.09.2020. Anmeldung für die Online-Ausgabe unter www.lkjbw.de/service/newsletter

www.lkjbw.de

verschiedene Praxisworkshops rund um das Thema Radio an. Zum 15. Jubiläum sind das drei Workshops mehr als in den Vorjahren. Die Themen: Fake-News erkennen, Bandportraits und Podcasts erstellen.

Nach aktueller Planung kann die Veranstaltung vor Ort unter Beachtung der Hygiene- und Abstandsregeln stattfinden. Begrüßung und Abschluss wird nicht wie bisher im Hörsaal der HdM, sondern in kleinen Gruppen in den Workshop-Räumen stattfinden. Kooperationspartner sind die Hochschule der Medien Stuttgart, der Radiosender bigFM, das Hochschulradio HORADS 88,6, die Jugendpresse BW und das Pop-Büro Region Stuttgart. Die Teilnahme am SchülerRadioTag ist dank der Förderung durch die Landesanstalt für Kommunikation (LFK) kostenlos.

Programm und Anmeldung unter: www.lkjbw.de/schuelerradiotag

Digital Radio im Klassenzimmer

Radio im Klassenzimmer findet wie viele andere unserer Medienprojekte ab sofort in einer digitalen Version statt – über Videokonferenz, in Gruppen- und Einzelarbeit. Dabei erhalten die Teilnehmenden eine Einführung in das Medium Radio, nehmen eigene O-Töne auf und schneiden diese mit Unterstützung der Referent*innen, sodass als Endprodukt fertige Radiobeiträge entstehen.

Bereits an zwei Schulen waren wir so bereits digital zu Gast. Zur Einführung befand sich die Gruppe samt Begleitkraft im Computerraum der Schule, die Referenten waren per Beamer zugeschaltet, gaben Input, beantworteten Fragen der Schüler*innen und planten gemeinsam die anstehenden Arbeitsschritte. Am zweiten Projekttag befanden sich alle an ihren Rechnern zuhause, wo sich Eigenarbeit am Projekt und Feedback, Hilfestellungen und Tipps durch die Referenten im Videochat konstant abwechselten. So konnte trotz Distanz eine fachlich begleitete und doch eigenverantwortliche Arbeitsatmosphäre mit tollen Audiobeiträge entstehen.

Die fertigen Radiobeiträge werden am Sonntag, 26.07. und 09.08. ab 10 Uhr beim Jugendsender bigFM gesendet und auf dem LKJ-Blog veröffentlicht. Dank der Förderung der Landesanstalt für Kommunikation (LFK) ist die Teilnahme am Projekt kostenlos. Anmeldung unter:

www.lkjbw.de/radio-im-klassenzimmer

Neue Förderung Inklusive Medienprojekte

Die inklusiven Medienprojekte „Hör- und Sehstücke“ und „Wir.hier.alle“ der LKJ werden 2020 mit Mitteln aus dem Landesjugendplan ermöglicht.

Die Hör- und Sehstücke richten sich an Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren (kurz SBBZ) und Inklusionsklassen an allgemeinbildenden Schulen. Im Rahmen der Projekte entstehen unter Berücksichtigung von Fähigkeiten und Bedürfnissen der Kinder und Jugendlichen entweder Sehstücke (Trick- oder Realfilm) oder ein kleines Hörspiel, ein Podcast etc.

In Vorbereitungsklassen erlernen jugendliche Geflüchtete und Migrant*innen die deutsche Sprache und schulische Inhalte. Doch „Ankommen“ bedeutet sehr viel mehr. In der Projektreihe „Wir.hier.alle – Integration durch Kunst und Kultur“ bietet die LKJ diesen Jugendlichen die Chance, sich durch künstlerische Methoden auszudrücken, ihren Spracherwerb zu festigen und ihr Selbstbewusstsein zu stärken.

Dank der Fördergelder kann die LKJ mit diesen beiden Projekten einen Beitrag zu Integration und Inklusion und somit zu gesellschaftlicher Teilhabe leisten.

www.lkjbw.de/schule-kultur-medien

KulturStarter-Programm Anmeldung 2020/2021 gestartet

Im nächsten Schuljahr bildet die LKJ dank der Unterstützung des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg wieder Jugendliche als „KulturStarter – Schülermentoren Kulturelle Bildung“ aus.

So unterschiedlich wie die Charaktere der Jugendlichen sind auch deren Pro-

jekte, die im letzten Schuljahr trotz temporärer Schulschließungen im Rahmen des Programms entstanden sind. Am Gymnasium Remchingen inszenierten die KulturStarter ein Theaterstück, bei dem der detektivische Spürsinn der Zuschauer*innen gefragt war, um den „Mord im Hotel“ aufzuklären. An der Handelsanstalt Bruchsal wurde dagegen ein tolles Kurzfilmkonzept namens „Du bist schön“ umgesetzt. Es verfolgt das Ziel gängige Schönheitsideale aufzubrechen und die Schönheit in jeder und jedem zu zeigen.

Am Elisabeth-Selbert-Gymnasium in Filderstadt entstand dagegen eine ganze Projekt-Reihe: „Unterschiedlich Kreativ – die kreative Pause“. Dabei werden von und für Schüler*innen kleine kreative Workshop-Einheiten in den Schulpausen angeboten.

Interesse geweckt? Im Herbst startet der neue Jahrgang 2020/21 und es gibt noch freie Plätze für kreative Schüler*innen, die an insgesamt vier Projekttagen mehr über Projektmanagement lernen, an kreativen Workshops teilnehmen und ein eigenes kleines Kulturprojekt an ihrer Schule verwirklichen möchten.

Nach aktuellem Stand können die Seminare unter den geltenden Hygienemaßnahmen ohne Übernachtung stattfinden. Sollte sich daran etwas ändern, wird eine digitale Alternative angeboten.

www.lkjbw.de/kulturstarter

Push Dich! Der Start für euer Projekt

Kreative Jugendliche, die ein Kulturprojekt ins Leben rufen wollen, können bei PUSH DICH! einen Antrag auf Förderung stellen. Das Besondere an PUSH DICH! – die Jugendlichen selbst sind gefragt. Das Programm richtet sich gezielt an junge Menschen zwischen 14 und 18 Jahren, die sich in kleinen Gruppen mit einer volljährigen Person zusammenschließen, um ihre kreativen Ideen umzusetzen.

Fast alles ist möglich: von A wie Anime bis Z wie Zirkus. Projekte mit Musik, Tanz, Theater und Bildender Kunst sind genauso gefragt wie Ideen im Cosplay-

Bereich, Street Art oder Upcycling-Projekte. Was zählt ist das Engagement. Auf der Website www.push-dich-bw.de gibt's weitere Informationen, dort wird auch der kurze Online-Antrag ausgefüllt.

PUSH DICH! ist ein Programm der Baden-Württemberg Stiftung. Das Projektbüro übernimmt die LKJ. Bei Fragen zur Antragsstellung und auch bei der Durchführung von Projekten steht das Projektbüro gerne beratend zur Seite: Telefon / WhatsApp: 0176 / 550 33 223; Mail: info@push-dich-bw.de.

Kultur macht stark Jetzt Förderanträge stellen!

In den letzten Wochen und Monaten konnten kulturelle Bildungsangebote nur kontaktfrei, meist digital durchgeführt werden. Seit den Lockerungen sind kulturelle Projekte vor Ort unter Einhaltung der behördlichen Vorgaben durchführbar. Auch Mischformen analoger und digitaler Angebote sind denkbar und werden schon vielerorts umgesetzt.

Es können wieder Förderanträge für „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ gestellt werden. Das Programm fördert Projekte der außerschulischen kulturellen Bildung in allen Sparten für bildungsbenachteiligte Kinder und Jugendliche von drei bis 18 Jahren. Immer drei Bündnispartner schließen sich dafür zusammen und stellen gemeinsam ein Projekt auf die Beine. Eine 100% Förderung ist möglich.

Weitere Informationen zum Bundesförderprogramm und Hilfe bei der Antragstellung bietet die Beratungsstelle „Kultur macht stark“ Baden Württemberg.

www.lkjbw.de/kultur-macht-stark

Im Dialog Kultur macht stark

Vom 21. bis 25. September 2020, jeweils von 14.00-15.00 Uhr, findet die nächste digitale Info-Reihe zum Programm „Kultur macht stark“ statt. Einzelne Programmpartner stellen Förderkonzepte vor und anhand von Praxisbeispielen wird die konkrete Umsetzung von Projekten veranschaulicht.

Zusätzlich wird es einen moderierten Austausch geben, den die Teilnehmenden durch ihre Fragen und Statements ergänzen können. Die Veranstaltungsreihe „Kultur macht stark - im Dialog“ soll den Blick in die Projektpraxis weiter intensivieren. Eingeladen sind alle Interessierten, die ein Projekt der kulturellen Bildung mit bildungsbenachteiligten Kindern und Jugendlichen in Baden-Württemberg durchführen möchten oder einfach nur mehr über das Bundesprogramm erfahren wollen.

„Kultur macht stark – im Dialog“ ist eine Kooperationsveranstaltung der Beratungsstelle „Kultur macht stark“ Baden-Württemberg mit den Servicestellen Brandenburg, Hessen, Rheinland-Pfalz und Sachsen-Anhalt.

www.lkjbw.de/kultur-macht-stark

Kinder & Kultur 41 Kommunen beteiligt

Mit dem Fortbildungsangebot „Kinder & Kultur“ unterstützt die Stiftung Kinderland Baden-Württemberg in Kooperation mit dem Deutschen Kinderhilfswerk Kommunen im Land beim Auf- und Ausbau kultureller Bildungsangebote für Kinder von 6-10 Jahren.

Die Fortbildung wurde von der LKJ entwickelt und wird seit 2017 umgesetzt. Die Teilnehmenden werden befähigt, kulturelle Bildungsangebote für Kinder von 6 bis 10 Jahren zu entwickeln und anschließend mit Partner*innen vor Ort umzusetzen. Für die Finanzierung der geplanten Vorhaben steht ein gemeinsamer Fonds der Kooperationspartner zur Verfügung. Inzwischen sind in insgesamt 41 Kommunen Baden-Württembergs Absolvent*innen der Weiterbildung als „Kordinator*innen Kinder & Kultur“ tätig, um die kulturelle Bildung von Kindern voranzubringen.

Sie stoßen Projekte an, unterstützen Projektideen anderer Initiativen und können Fördergelder beantragen. Die aktuelle Landkarte der teilnehmenden Kommunen sowie weitere Infos zum Programm finden Sie unter:

www.lkjbw.de/inklusion-qualifizierung/kinder-kultur

Fachtag Kinder- und Jugendbeteiligung

In Kooperation mit der Stadt Ulm, dem Stadtjugendring Ulm und JugendAktiv in Ulm, veranstaltet die Servicestelle Kinder- und Jugendbeteiligung Baden-Württemberg für alle Fachkräfte und Ehrenamtliche aus den Arbeitsfeldern der Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit am 29. September 2020 einen Fachtag zur Kinder- und Jugendbeteiligung und Vernetzung in Ulm.

Unter dem Motto „Beteiligung in Ulm und um Ulm herum“ widmet sich der Fachtag der Vielfalt der Formen und Möglichkeiten in kommunalen Kontexten Beteiligung für und mit jungen Menschen zu gestalten. Neben der politischen Beteiligung stehen auch andere Formen des Engagements junger Menschen im Mittelpunkt des Tages.

<https://kinder-jugendbeteiligung-bw.de>

Göppingen Kulturagentin für kreative Schulen

Kulturelle Bildungsangebote können vor Ort an den Schulen derzeit nur sehr eingeschränkt stattfinden. Die Kulturagentin Kerstin Schaefer (LKJ), die für die kulturelle Bildung an vier Göppinger Schulen mitverantwortlich ist, hat Kreativangebote für die Zeit des Home-schoolings entwickelt – mit tollen Ergebnissen der Schüler*innen.

So hat z. B. eine bebilderte Online-Kunstanleitung die Kinder motiviert, eigene Bücher zu binden und diese zu befüllen. Es sind künstlerische Miniaturbüchlein und riesige Albenformate entstanden, teils wurden sie zu Herbarien, teils mit Zeichnungen und Geschichten gefüllt. Der Bedarf an künstlerischen Projekten ist in Zeiten von Schulschließungen bei Kindern besonders hoch.

www.lkjbw.de/beratung-engagement/kulturagenten

Digital statt analog Abschlussseminare FSJ Kultur

Normalerweise findet das vierte Abschlussseminar der Freiwilligen im FSJ Kultur in einem Tagungshaus statt. Dieses Jahr steht allerdings Kopf und

deshalb musste alles in den digitalen Raum umziehen. Eine echte Begegnung wäre natürlich allen lieber gewesen, aber auch online kann man sich als Gruppe begegnen, das fast beendete Freiwilligenjahr reflektieren, gemeinsam den Blick nach vorne richten und vor allem zusammen kreativ werden.

So fanden u. a. digitale Workshops in Kleingruppen, angeleitet von Künstler*innen, zum Thema Sprechperformance, Fotografie und Escape Room statt. Die Ergebnisse wurden am Ende der Seminarwoche in der großen Runde geteilt.

Auf einer digitalen Landkarte konnte jede*r eintragen, wo es nach dem FSJ Kultur hingehet. Eine gute Gelegenheit, sich über das Freiwilligenjahr hinaus zu vernetzen.

Damit man nicht nur am Laptop arbeitete, gab es für jede*n Freiwillige*n Post aus dem FSJ Kultur Büro. Im Paket befanden sich u. a. für jeden Seminar-morgen kreative Aufgabe mit Bastelutensilien, die den Fragen nachgingen: Was nehme ich mit? Was lasse ich da? Worüber muss ich noch nachdenken? Was brauche ich für den Neubeginn? Die Ergebnisse wurden in einer Bildcollage zusammengestellt und dienen als Erinnerung für die aktuellen Freiwilligen und als Begrüßung und Wegbegleitung für die Nachfolger*innen. Für den nächsten Jahrgang im FSJ Kultur gibt es noch letzte Plätze in Baden-Württemberg.

<https://anmelden.freiwilligendienstekultur-bildung.de/karte>

Freier Bildungstag Architektur & Städteplanung

Anfang August findet der letzte Freie Bildungstag im aktuellen FSJ Kultur-Jahrgang statt. Unter Einhaltung aller nötigen Abstandsregeln werden sich Freiwillige einen Tag lang kreativ mit der Stadtgeschichte und Freiraumgestaltung Stuttgarts auseinandersetzen.

Neben einer Führung durch das Stadtpalais Stuttgart steht auch die Erkundung der Stuttgarter Kulturmeile auf dem Plan. Anschließend wird das Gesehene kreativ, in Form von Skizzen und Collagen, weiter verarbeitet. Der

Freie Bildungstag findet in Kooperation mit dem Stadtlabor Stuttgart, einer Einsatzstelle im FSJ Kultur, statt und wird von der Wüstenrot Stiftung finanziert. Mehr Informationen zum Bildungsangebot im FSJ Kultur unter:

www.lkjbw.de/fsj-kultur/bildungsbegleitung/

Aus den Mitgliedsverbänden

Kunstschulen Kreative Sommerferien

Die Kunstschulen im Land bieten kreative Sommerferienangebote mit nahezu 600 ästhetische Workshops für Kinder und Jugendliche an. Finanziell unterstützt u. a. durch das Land Baden-Württemberg.

Die kreativen Angebote bieten eine breite Palette quer durch alle Sparten der Künste: von Breakdance, Contemporary Dance und Theaterangeboten über plastisches Gestalten wie Skulpturenbau aus Gips, Ton, Draht oder Keramik, über Bildhauerei mit Speckstein, Naturstein und Ytong bis hin zu Angeboten in Malerei, Zeichnen und Drucken sowie verschiedenste Medienangebote von Film, über Stop-Motion bis zu PC-Art.

www.jugendkunstschulen.de

Stuttgart Live Music Fonds

Der Live Music Fonds Stuttgart ist ein Förderfonds für Veranstalter*innen in popkulturellen und popmusikalischen Bereichen. Die Landeshauptstadt Stuttgart führte den Live Music Fonds Anfang diesen Jahres ein und betraute das Pop-Büro Region Stuttgart mit der Betreuung und Abwicklung der Gelder.

Mit der Förderung unterstützt das Kulturstadtamt Stuttgart und das Pop-Büro Region Stuttgart Veranstalter*innen aus der Region, die jeweils im vergangenen Jahr Livemusik Veranstaltungen und DJ-Ereignisse in Stuttgarter Clubs, Musikspielstätten und auf Open Air Veranstaltungsflächen durchgeführt haben.

Die zweite Bewerbungsphase für 2020 startet am 10. August.

www.popbuero.de

Saxofon Exzellenz-Fortbildung

Seit einigen Jahren bietet der Landesverband der Musikschulen Baden-Württembergs Lehrkräften seiner Mitgliedsschulen künstlerisch-pädagogische Exzellenz-Fortbildungen an, um den Instrumental- und Vokalunterricht zu stärken.

Im Rahmen der Fortbildung erhalten die Teilnehmer*innen ein instrumentales bzw. vokales Einzelcoaching, das aktuelle pädagogisch-methodische Aspekte vermittelt. Interessierte können sich ab sofort für das Fach Saxofon am 14. und 15. November 2020 im Kloster Brandenburg/Iller in Dietenheim-Regglisweiler anmelden. Anmeldeschluss: 27. Juli 2020

www.musikschulen-bw.de

Handlungsempfehlungen Digitale und technische Infrastruktur in Musikschulen

Um die öffentlichen Musikschulen in Baden-Württemberg bei der Digitalisierung zu unterstützen, hat die AG Digital des Landesverbandes der Musikschulen Baden-Württembergs Handlungsempfehlungen zur digitalen und technischen Infrastruktur in den Musikschulen verfasst. Auf einen Blick wird sichtbar, was benötigt wird.

www.musikschulen-bw.de

Feriencamps Girls go movie

Das Forum Mannheim bietet Mädchen zwischen 12 und 17 Jahren aus der Region Rhein-Neckar an, sich in den Feriencamps FILMPRODUKTION vom 3. bis 7. August oder vom 7. bis 11. September 2020 intensiv mit Social Media und dem Umgang mit Videos auf YouTube und Instagram zu beschäftigen.

In Gruppen werden eigene Kurzfilme produziert und dabei alle Schritte einer Filmproduktion erfahren (Ideenentwicklung, Drehbuch und Storyboard bis hin zum Dreh und der Filmmontage). Die fünftägigen Feriencamps werden von je zwei Medienfachfrauen angeleitet. Es gelten die aktuellen Hygienevorschriften.

<https://forum-mannheim.de/>

Jugendpresse Digitale Workshops

Die Jugendpresse Baden-Württemberg bietet auch im Juli und August 2020 spannende Online-Workshops rund um die Themen Journalismus, Design, Kreativität, Podcast, Schreiben fürs Hören uvm. an.

Weitere Infos zu den einzelnen Workshops und Anmeldung auf der Website der Jugendpresse.

<https://jpbw.de/alle-workshops-im-ueberblick/>

Digital Werkstatt.Theater

Das Workshopfestival der Theater- und Spielberatung Baden-Württemberg findet aufgrund der aktuellen Lage vom 16. bis 18. Oktober 2020 digital statt.

Werkstatt.Theater – das bedeutet: theaterpädagogische Fähigkeiten erwerben und trainieren, angeleitet von Referent*innen aus ganz Deutschland.

Workshops rund um die Themen Digitalität, Theater und Tanz stehen auf dem Programm.

www.theaterberatung-bw.de

Zirkus Netzwerktreffen 2020

Vom 25. bis 27. Oktober 2020 findet wieder das Netzwerktreffen beim Zirkus Paletti in Mannheim statt. Auf dem Programm stehen praktische und theoretische Workshops, Austausch, Training, Anleiter*innentreffen, die Mitgliederversammlung, eine Party und natürlich die Open Stage.

<https://lag-zirkuskuenste-bw.de>

Echt Jetzt! Reutlingen 2020 – trotz dem

Das Theaterpädagogikzentrum Baden-Württemberg hat gute Neuigkeiten: ECHT JETZT! findet statt. Vom 23. bis 25. Juli 2020 werden im Reutlinger Heimatmuseumsgarten von 18 bis 20 Uhr unter dem Motto: „Reutlingen 2020: Meine Stadt - Deine Stadt“ verschiedene Präsentationen und Spielaktion stattfinden. Natürlich mit Abstand. Das neue Konzept: Weniger beteiligte Gruppen, kleinere Zeitfenster, ein geschlossener Rahmen.

<https://tpz-bw.de>

Veranstaltungen / Projekte

Recht Begriff Webinar geschützt

Seminare, die online durchgeführt werden, sollte man nicht als „Webinar“ bezeichnen. Der Begriff ist seit 2003 geschützt und beim Deutschen Patent- und Markenamt eingetragen. Wer Kurse, Seminare oder andere Bildungsangebote per Internet durchführt, sollte also in jedem Fall den geschützten Begriff vermeiden und stattdessen Online-Seminar, Online-Kurs, Web-Seminar oder ähnliche verwenden.

www.dvct.de

Online-Workshop Social Media für die Bildende Kunst

Am 1. August 2020 findet der Online-Workshop „Social Media für die Bildende Kunst“ statt. Praxisberichte, rechtliche Aspekte der Mediennutzung, Social Media für die Kontaktpflege sowie Öffentlichkeitsarbeit und Marketing stehen auf dem Programm.

Gemeinsam werden Lösungen aus der Praxis vorgestellt. Praktiker*innen sollen Anregung für die eigene Berufsausübung erhalten, eigene Erfahrungen auswerten und die eigene Kunstpraxis reflektieren.

Anmeldeschluss: 25. Juli 2020

<https://kunst-mentoring.de>

Web-Seminar für Eltern Sicherer Umgang mit dem Internet

Das Internet und digitale Dienste üben eine große Anziehungskraft auf Kinder und Jugendliche aus. Die Landesanstalt für Kommunikation (LFK) informiert Eltern und Großeltern im Rahmen eines Web-Seminars am 20. August 2020, von 18.30 – 20.00 Uhr, über einen kindgerechten und sicheren Umgang mit dem Internet.

Vorgestellt wird u. a. die werbefreie Plattform www.internet-abc.de, die umfangreiche Informationen, Tipps und Angebote sowohl für Kinder von sechs bis 12 Jahren als auch für Eltern und Lehrkräfte bereithält. Mit Hilfe von digitalen Lernmodulen wird gezeigt, wie Eltern gemeinsam mit ihren Kindern Schritt für Schritt spielerisch Antworten zum richtigen Surfen im Web und zum Recherchieren für die Schule finden können. Auch der sinnvolle Umgang mit sozialen Netzwerken und Online-Spielen wird während des Web-Seminars beleuchtet.

www.lfk.de

Hack to the future Coding Challenge

Die Coding Challenge von Hack To The Future ist ein 100% virtuelles Online-Hackathon-Format vom 9. bis 23. August 2020. Hier finden programmierbegeisterte Jugendliche zusammen, um gemeinsam in kleinen Teams digitale Projekte umzusetzen.

Die Challenges für die Projekte werden vorher in einem „Call for Ideas“ gesammelt. Unterstützt werden die Teilnehmenden bei der Umsetzung von erfahrenen Mentor*innen aus den Bereichen Informatik sowie Design & Pädagogik. Ein Moderationsteam führt außerdem mit spannenden „Come-Togethers“ durch die aufregenden zwei Wochen. Anmeldeschluss: 31. Juli 2020

www.coding-challenge.de

Digital Schultheaterfestival

Das Schultheater der Länder (SDL) ist das größte Schultheaterfestival in Eu-

opa. Es präsentiert in sechs Tagen die Vielfalt von Schultheater aus allen Schulformen und Schulstufen von allen 16 deutschen Bundesländern.

Das Schultheater der Länder 2020 in Ingelheim kann nicht in gewohnter Form stattfinden. Alternativ sollen die Auseinandersetzungen mit dem diesjährigen SDL-Thema „global.lokal.digital“ auf einem Online-Blog sichtbar gemacht werden. Angedacht sind zwei Formate: die digitale Bühne und der digitale Probenraum. Auf der digitalen Bühne können Videos, die das Erprobte zeigen oder ein Trailer des Theaterstücks hochgeladen werden. Der digitale Probenraum gibt Einblicke in den digitalen Arbeits- und Probenprozess. Die Videos haben eher dokumentarischen Charakter.

<https://tpz-bw.de>

Gemeinschaft macht stark Theaterübungen für Schulklassen

Das Projekt „Gemeinschaft macht stark“ des Landesverbands Theater in Schulen Baden-Württemberg bietet in Video-Clips theaterpädagogische Impulse zur Stärkung der Klassengemeinschaft in der Grundschule während der Corona-Pandemie und danach.

Erfahrene Theaterpädagog*innen haben Kurzvideos mit einem theaterpädagogischen Impuls für Schüler*innen und deren Lehrer*innen gedreht. Gezeigt werden Spielideen, die von den Lehrkräften auf einfache Art und Weise in ihren täglichen Unterricht einbezogen werden können. Die Kurzvideos und einen Link zu den Materialsammlungen zu finden unter:

www.youtube.com/channel/UCuWibRVzWk6dmqjoncW2LVA

Fortbildungsreihe Die Kunst der Regie und Dramaturgie

Ab September 2020 setzen sich an fünf Wochenenden in Berlin die Teilnehmer*innen mit den handwerklichen Grundlagen der Regiearbeit, der Dramaturgie und Stückentwicklung auseinander.

Dabei werden sowohl klassische als auch zeitgenössische Theaterformen berücksichtigt. Der Kurs wird überwiegend praktisch sein, sodass die Teilnehmer*innen sich ausprobieren können. Er richtet sich an Theaterpädagog*innen, Regisseur*innen, Dramaturg*innen, Schauspieler*innen und Performer*innen oder Studierende dieser Fachrichtungen.

Frühbucherrabatt bis 31. Juli 2020

<http://theaterregisseurin.de>

Schule fertig? Lust auf mehr Zirkustraining?

Die Audition für das nächste Cirque-Intense Trainingsjahr 2020/21 findet am 1. und 2. August 2020 in Neuenburg am Rhein im Cirque Intense-Zelt statt.

Das Trainingsjahr bereitet auf die Aufnahmeprüfung an Zirkushochschulen vor und bietet Orientierung für den Beruf Zirkusartist*in.

Bewerbungsschluss: 26. Juli 2020

<http://cirque-intense.de/bewerben>

Online-Workshop Chorprobe on Screen

Rund 60.000 Chöre in Deutschland und damit mehr als drei Millionen Sänger*innen sind derzeit in einer Zwangspause mit unbestimmter Dauer. Welche Möglichkeiten die Chorleiter*innen in der Zwischenzeit haben, bisherige Probenerfolge aufrecht zu erhalten oder bestenfalls die Arbeit sogar fortzusetzen wird Thema im Online-Workshop am 5. August 2020 sein.

www.bundesakademie.de

Noch Plätze frei Notos Chamber Music Academy

Die Jeunesses Musicals Deutschland sucht junge und talentierte Instrumentalisten*innen zwischen 16 und 24 Jahren, die Freude an Kammermusik und Lust haben, gemeinsam mit den Mitgliedern des Notos Quartetts Kammermusik zu machen und auf dem Podium zu stehen.

Die Academy findet vom 23. bis 30. August 2020 in der Musikakademie

Schloss Weikersheim unter dem musikalischen Motto „Beethovens Erbe“ statt.

www.jmd.info/jmd/startseite

Hochdrei Stadtbibliotheken verändern

Öffentliche Bibliotheken wirken in besonderer Weise in die Stadtgesellschaft hinein: An der Schnittstelle zwischen Kultur und Bildung agierend, greifen sie aktuelle Themen und Bedürfnisse der Menschen vor Ort auf, bieten einen offenen Raum für Begegnung und befördern mit ihren Angeboten den demokratischen Zusammenhalt.

Seit 2018 stärkt die Kulturstiftung des Bundes mit ihrem Programm „hochdrei – Stadtbibliotheken verändern“ diese Qualität von öffentlichen Bibliotheken und fördert im gleichnamigen Fonds innovative Konzepte und Kooperationsansätze. Die Fachjury des Fonds hochdrei hat 13 weitere Projekte für eine Förderung empfohlen. Deutschlandweit werden damit nun insgesamt 28 Institutionen gefördert. Ausführliche Informationen zu den einzelnen Projekten unter:

www.kulturstiftung-des-bundes.de

Online Fachtag UN-Nachhaltigkeitsziele in der kulturellen Bildung

Die von den Vereinten Nationen festgelegten 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung – die sogenannten SDGs – sind aus der außerschulischen Bildungsarbeit nicht mehr wegzudenken. Für viele Bildungsakteur*innen gelten sie als wichtiges Orientierungsinstrument ihrer Tätigkeiten. Fördermittelgebende Stellen setzen bei Projektförderungen häufig einen Bezug zu den SDGs voraus.

Im Rahmen eines interaktiven Online-Fachtags am 4. September 2020 soll der Entstehungsprozess, die Kritik sowie die Bedeutung der SDGs für die außerschulische Bildungsarbeit genauer beleuchtet werden. Wie können die Ziele der SDGs in die kulturelle Bildung integriert werden?

www.bkj.de

Deutschland singt Online-Chorproben

Der Tag der Deutschen Einheit wird am 3. Oktober 2020 zum 30. Mal gefeiert. Unter der Trägerschaft des Bundesmusikverbands Chor und Orchester ruft der Verein Danken.Feiern.Beten. alle Chöre und Instrumentalensembles zur Beteiligung an der Aktion „3. Oktober – Deutschland singt.“ auf.

Geplant sind Lieder in verschiedenen Sprachen sowie lokale Rahmenprogramme. Gefeierte wird mit Chören und einem offenen Singen auf Marktplätzen im ganzen Land. Im Vorfeld finden regelmäßig Online-Chorproben statt.

www.3-oktober-deutschland-singt.de

Kulturangebote finden Kulturangebote veröffentlichen

Kultips* ist das neu gegründete „Netzwerk Gesundheitsfördernde Kulturarbeit“. Die Plattform für Kultur und Teilhabe hat das Ziel Menschen mit seelischen Erkrankungen, Kulturanbieter*innen und Menschen aus dem Bereich Soziales und seelische Gesundheit zu vernetzen. Hier werden Kulturangebote aus den Sparten Musik, Tanz, Theater und bildende Kunst vorgestellt.

<https://kultips.de>

Wettbewerbe / Finanzierung

Die rote Linie Viraler Kunstschultag 2020

Der virale Kunstschultag 2020 ist ein Vorhaben von Kunstschulen für Kinder, ausgehend von Niedersachsen. Anlass für die Idee eines viralen Kunstschultages: Kunstschulen waren für zwei Monate von dem Shutdown betroffen. Trotz diverser Online-Angebote sind die Kinder durch die fehlenden Begegnungen in dieser Zeit aus dem Blickfeld der Kunstschulen verschwunden. Anliegen der Kunstschulen ist daher, Kindern eine Stimme zu geben. Ihre Aufforderung an die Kinder zum Mitmachen lautet: Zeig mir Deine Grenze!

Ganz gleich welche Form oder Entstehungsort – der Fantasie sind keine

Grenzen gesetzt. Die fertigen Werke können an die Kunstschule der eigenen Stadt oder an den jeweiligen Landesverband gesendet werden. Alle Einsendungen werden in einer digitalen Galerie auf Instagram, zum Beispiel unter @kunstschulenbw ausgestellt. Einreichfrist: Ende November

<https://kunstschultag.de/>

Projektideen gesucht! Künste öffnen Welten“

Die Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung (BKJ) möchte mit dem Förderprogramm „Künste öffnen Welten“ zu Teilhabe- und Bildungschancen von Kindern und Jugendlichen beitragen. Ziel der Förderung ist es, die Bildungschancen von Kindern und Jugendlichen zu verbessern, die benachteiligt und diskriminiert werden.

Mit der Förderung können Projekte umgesetzt werden, die jungen Menschen kulturelle Bildungsangebote zugänglich machen, sie empowern und zu denen sie sonst keinen oder nur wenig Zugang haben. Einsendeschluss für neue Projektideen ist der 15. September 2020.

www.kuenste-oeffnen-welten.de

Wettbewerb #HackTheSummer

Mit #HackTheSummer starten die Gesellschaft für Informatik und das Bundesministerium für Bildung und Forschung einen neuen Kreativ-Wettbewerb unter der Schirmherrschaft der Bundesbildungsministerin Anja Karliczeck. Dabei entwickeln Teams von bis zu fünf Schüler*innen digitale Prototypen für eine bessere Welt.

Konkret werden Ideen gesucht, die helfen eines der 17 Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen zu erreichen. Ob Armutsbekämpfung, Klimaschutz oder eine gerechtere Bildung. Der Kreativ-Wettbewerb richtet sich an alle Kinder und Jugendlichen, die in Deutschland leben und eine Schule besuchen. Einsendeschluss: 19. September 2020

www.hack-the-summer.de

Bitte Was?! Kontern gegen Fake und Hass“

Hass, Hetze, Beleidigungen und Falschmeldungen sind weit verbreitet in sozialen Netzwerken.

Mit der Kampagne und dem Wettbewerb „Bitte Was?! Kontern gegen Fake und Hass“ setzt die Landesregierung Baden-Württemberg nicht nur ein klares Zeichen gegen Fake und Hass im Netz, sondern ruft Schüler*innen aller Schularten und Klassenstufen in Baden-Württemberg auf, Medienproduktionen aller Art rund um die Themen Fake News, Netzkultur, Cybermobbing, Hatespeech uvm. einzureichen. Einsendeschluss: 29. Juli 2020

www.bitte-was.de

Schülerwettbewerb Geschichte und Demokratiebildung

In Zeiten des Nationalsozialismus, vor rund 80 Jahren, haben sich Menschen aus Baden und Württemberg aktiv für die Demokratie eingesetzt und dabei ihr Leben riskiert. Ein Wettbewerb des Kultusministeriums dreht sich um zwei dieser mutigen Menschen: Eugen Bolz und Josef Eberle.

Wer kennt diese beiden heute noch? Der eine war Politiker, der andere Journalist und Dichter. Alle Schüler*innen ab Klasse 5 sind eingeladen, zu den beiden Demokraten ein Erklär-Video zu erstellen, das auch die Frage beantwortet: Was müssen Demokrat*innen leisten, um Herz und Verstand der Menschen zu gewinnen?

Einsendeschluss: 30. September 2020

<https://km-bw.de>

Kultur trifft Digital Stark durch digitale Bildung und Kultur

Die Stiftung Digitale Chancen ermöglicht mit ihrem Projekt sozial- und bildungsbenachteiligten Kindern und Jugendlichen von 6 bis 18 Jahren das Erleben und Gestalten kultureller Werke mit Hilfe digitaler Medien.

Es setzt sich aus einem eintägigen digitalen Orientierungsparcours und

einem darauf aufbauenden zwei- bis fünftägigen kreativen medienpraktischen Projekt zusammen und soll in Kooperation mit mindestens zwei lokalen Partnern (Familien-, Freizeit- oder Jugendeinrichtungen sowie Kultureinrichtungen oder Freiwilligenagenturen) als Bündnis für Bildung stattfinden. Das Projekt wird im Rahmen des Programms "Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung" vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert.

www.kultur-trifft-digital.de

Serviceseite (Vor-)lesen, spielen und lernen

Digitale Angebote sind in der momentanen Situation gefragter denn je. Mit der neuen Seite „(Vor-)Lesen, Spielen und Lernen in Zeiten von Corona“ bietet die Stiftung Lesen einen Service für Eltern, Großeltern, Kinder und Lehrer*innen. Das Angebot umfasst wöchentlich wechselnde Vorlesegeschichten und Unterrichtsmaterialien, Medientipps und Aktionsideen, die in Zeiten von „Home-schooling“ Kinder für das Lesen begeistern und fördern.

www.stiftunglesen.de

Publikationen

Neue Ausgabe infodienst Mit Kultur der Krise trotzen

Das Magazin für kulturelle Bildung „infodienst“ beleuchtet in seiner aktuellen Ausgabe das Thema Covid-19 als Mutmacher. Thematisiert wird, wie sich Einrichtungen der kulturellen Bildung breiter aufgestellt haben und neue Angebote auch für zuvor nicht erreichte Zielgruppen entwickelten.

Die digitalen Angebote eröffnen auch ungeahnte Experimentierfelder. Die Einrichtungen sind vielfältiger geworden und haben sich breiter aufgestellt. Sie haben viele Kinder und Jugendliche erstmals im digitalen Raum erreicht. Wie schafft man es nun, diese jungen Leute auch für die Angebote vor Ort zu begeistern? Wie können die neuen, digitalen Formate auch im Regelbetrieb weiter bespielt werden?

Künstler*innen und Einrichtungsleitungen nehmen im Magazin kein Blatt vor den Mund und sagen offen und ehrlich, was gut und was weniger gut funktioniert hat und machen Mut, erfolgreiche Angebote zu adaptieren – nicht nur für den Fall der Fälle.

www.lkd-nrw.de/lkd/themenhefte.html

Checkliste Videochat sicher nutzen

Die Schulschließungen im Zuge der Corona-Pandemie haben dazu geführt, dass der Unterricht vermehrt per Videokonferenz stattfindet. Damit dieser im „digitalen Klassenzimmer“ für Lehrende und Lernende eine positive Erfahrung ist, bietet klicksafe eine neue Checkliste an, mit der Pädagog*innen überprüfen können, ob sie alle relevanten Sicherheitsaspekte berücksichtigt haben. Die Checkliste steht als Dokument zum kostenlosen Download zur Verfügung.

www.klicksafe.de

Ohne Skript Amateurtheater in besonderen Zeiten

Der Landesverband Amateurtheater Baden-Württemberg hat eine Sonderausgabe „SCHAUSPIEL“ herausgebracht, die sich mit den Auswirkungen der Pandemie auf das Amateurtheater beschäftigt.

www.amateurtheater-bw.de

Leitfaden Amateurtheater und Pandemie

Der Bund Deutscher Amateurtheater hat den detaillierten Leitfaden „Pandemiesicher Agieren im Theater“ veröffentlicht. Darin sind u. a. konkrete Vorschläge enthalten, welche Eckpunkte ein Hygienekonzept für Proben- und Aufführungsräume enthalten sollte und wie es umgesetzt werden könnte. Der Leitfaden gibt Hinweise für einen möglichst rechtskonformen Umgang der Engagierten im Amateurtheater.

<https://bdat.info>

Arsprototo Multimedia

Eine neue Ausgabe von „Arsprototo – Das Magazin der Kulturstiftung der Länder“ ist erschienen. Schwerpunkte sind kulturelle Bildung, Digitalisierung und Kultur in Zeiten der Corona-Pandemie. Unter zahlreichen Artikeln finden sich QR-Codes und Links zu weiterführenden, digitalen Inhalten: Videos, Podcasts, Animationen oder Bildergalerien.

www.kulturstiftung.de

Bericht Bildung in Deutschland 2020

Der nunmehr achte Bildungsbericht, der im Juni erschienen ist, beschreibt die Gesamtentwicklung des deutschen Bildungswesens. Schwerpunkt des aktuellen Berichts ist „Bildung in einer digitalisierten Welt“.

Der Bildungsbericht dokumentiert positive Entwicklungen, wie die zunehmende Bildungsbeteiligung, den quantitativen Ausbau des Bildungspersonals, kontinuierlich höhere Bildungsausgaben und einen steigenden Bildungsstand. Er bescheinigt eine höhere Durchlässigkeit des Bildungssystems und gestiegene Flexibilität bei Bildungsentscheidungen.

www.bildungsbericht.de

Handbuch Soziale Arbeit und Digitalisierung

Mit welchen Fragen, Herausforderungen und Umbrüchen ist die Soziale Arbeit im Kontext gesellschaftlicher Digitalisierungsprozesse konfrontiert?

Das Handbuch behandelt das allgegenwärtige Thema der Digitalisierung erstmals umfassend mit Bezug auf Disziplin und Praxis der Sozialen Arbeit. Beleuchtet werden unterschiedliche disziplinäre Perspektiven, gesellschaftliche Entwicklungen und Diskurse, digitalisierte Formen der Dienstleistungserbringung, Digitalisierung im Kontext von Profession, Organisation und verschiedenen Handlungsfeldern sowie neue Herausforderungen von Forschung.

www.beltz.de